

09.05.2003

Besuch des Generals in Simbabwe



Mehr als 600 Salutisten hatten sich am Harare International Airport im Norden der Region versammelt, um General John Larsson und Kommandeurin Freda Larsson willkommen zu heißen. Vor dem Terminal wurden sie von den Jugend-Tamburinspielern begrüßt, die mit großer Freude spielten und sangen.

Der General und Kommandeurin Larsson leiteten morgens die Offiziersversammlungen in Harare Citadel. Nachmittags besuchten sie das neue Howard Hospital, das fast fertig gestellt ist. Nach einer Andacht mit dem Krankenhauspersonal fand eine Führung durch das neue Krankenhaus statt, das das größte in der Region sein wird. Der Bau wurde finanziell unterstützt vom USA Süd-Territorium.

In einer der Versammlungen am nächsten Tag sprach der General über die sieben Worte am Kreuz, über Vergebung, Erlösung, Liebe, Verlassen, Leiden, Buße, aber letztendlich doch Sieg. Er ermutigte die Salutisten zum Kreuz zu kommen, als symbolischen Akt, um ihr Leben Gott neu anzuvertrauen.

Am darauf folgenden Tag wurden der General und seine Begleiter am Flughafen in Bulawayo im Süden der Region von 300 Salutisten begrüßt. Es gab ein Willkommensprogramm mit der Tshelanyemba-Kapelle, der Divisionsmusikkapelle, Sängern und den Tamburinspielern "The Naomis". Danach ging es weiter zu Offiziersversammlungen in Bulawayo Citadel.



Am letzten Tag ihres Besuches erlebten General Larsson und seine Frau einen Zeugnismarsch mit mehr als 1300 Salutisten.

INR/IHQ